

ConCardis unterstützte als Co-Sponsor den Filmwettbewerb von hotelleriesuisse

Mit dem Swiss Hotel Film Award 2009 lancierte hotelleriesuisse erstmals einen Wettbewerb für Kurzfilme, die in einem Hotel spielen. Als langjähriger Preferred Partner von hotelleriesuisse hat ConCardis Schweiz AG dieses spannende Projekt gerne unterstützt. Mit der Kooperation unterstreicht ConCardis nicht nur seine internationale Expansion, sondern auch sein kulturelles Engagement.

» hotelleriesuisse ist der führende nationale Verband für Hotellerie und Beherbergung. Die von hotelleriesuisse klassierten Hotelbetriebe generieren über 76 Prozent der Übernachtungen in der Schweiz.



Schweizer Hotels als Kulisse für Kurzfilme

Für den Swiss Hotel Film Award wurden alle interessierten Filmer und Filmerinnen vom Nachwuchs bis zum Profi angesprochen. Der Kurzfilm-Wettbewerb soll zur Imageförderung der Schweizer Hotellerie beitragen und aufzeigen, dass die Hotelwelt mehr zu bieten hat als – das Naheliegende – Schlafen, Essen und Trinken. Im thematischen Fokus des Wettbewerbs stand das Hotel als soziokultureller Ort der Begegnung – ein Ort, der erst durch die Gäste und die Mitarbeitenden ein Gesicht erhält. Die Filmer und Filmerinnen waren

aufgefordert, im Rahmen ihrer Kurzfilme den Zuschauern einen Blick auf diese Emotionalität und Einzigartigkeit der Hotelwelt zu vermitteln. Einzige Bedingung: Ort der Handlung sollte immer ein Schweizer Hotel sein, sei es für ein Drama, eine Komödie oder für einen Krimi.

Das Echo des Wettbewerbsaufrufs war überwältigend: Insgesamt wurden 146 Filmkonzepte eingereicht und 96 Hotels aus allen Sterne-Kategorien und Regionen bewarben sich als Drehort. 20 Konzepte schafften es in die Endrunde und die Fachjury hatte einiges zu tun, um daraus die besten drei Beiträge auszuwählen. In der Jury vertreten waren Chicca Bergonzi (Artistic Direction Film Festival Locarno), Fulvio Bernasconi (Regisseur), Marianne Brun (Drehbuchautorin), Madeleine Hirsiger (Filmredaktorin), Urs Kienberger (Hotel Waldhaus Sils-Maria) und Christian Hitsch Leu (Direktor Hotel Eden Arosa). Präsident der Jury war der Filmredakteur Mohani Mani.

„Chindersach“ belegt ersten Platz

Zu den Gewinnern des Swiss Hotel Film Awards 2009 wurden Fanny Vázquez und Olivier Brandenburg aus Zürich gekürt, deren Kurzfilm „Chindersach“ mit dem ersten Platz und einem Preisgeld in Höhe von 5.000 Franken belohnt wurde. Haupt-

figur ihres Films, der im Grandhotel „Les Trois Rois“ in Basel gedreht wurde, ist ein gestresster Geschäftsmann, der in einem von Kindern geführten Luxushotel absteigt. Den zweiten Platz belegte der Film „Hotel Art“ von Robert Lathion aus Lausanne. Seine Hauptfiguren, ein Professor der Kunstgeschichte und ein Polizist, befreien bei



einem nächtlichen Streifzug ein Hotel von geschmacklosen Bildern. Gedreht wurde im „Best Western Eurotel Riviera“ in Montreux. Der einzige Schwarzweiß-Film im Wettbewerb, „Night Within“, belegte den dritten Platz. Für den Film, der im „Hotel Allegro“ in Bern produziert wurde, erhielt Jason Brandenburg eine Auszeichnung.

Die festliche Preisverleihung fand am 10. September 2009 im Rahmen vor rund 500 Gästen in der Arena Filmcity in der Sihlcity Zürich statt. Auf der Veranstaltung wurden neben den Gewinnerbeiträgen weitere der insgesamt 20 nominierten Filme gezeigt. Interessierte können sich die Kurzfilme der drei Gewinner auf www.swisshotelfilmaward.ch/de/award-2009/gewinner ansehen.

Fotos: htr hotel revue, Alain D. Boillat



Die Gewinnerin des 1. Preises Fanny Vázquez (Filmerin)



Die Gewinner des 2. Preises Hotelier Jacques D. Bettex vom Best Western Eurotel Riviera (Montreux) und Yanna Obertova, die stellvertretend für Robert Lathion den Preis entgegennahm.



Die Gewinner des 3. Preises (Filmer Jason Brandenburg und Hotelier Patrik Scherrer, Hotel Allegro Bern)